



IDpendant findet stabiles und einfaches SSO-System für die Uniklinik Münster

Branchenlösung Imprivata OneSign Single Sign On für die Mitarbeiter der Intensivstationen des UKM

Das UKM ist ein Krankenhaus der Maximalversorgung, das Spitzenmedizin und ausgezeichnete Pflege bietet.

„IDpendant hatte eine Teststellung installiert, die ohne großen Aufwand lief und uns auf Anhieb überzeugte. Seit seiner Einführung vor vier Jahren läuft das System störungsfrei.“

Dipl.-Phys. Heinrich Wempe
Universitätsklinikum Münster

IDpendant hat für sechs der zwölf Intensivstationen des Universitätsklinikums Münster (UKM) eine Single-Sign-On-Lösung installiert. Das System gestattet den Mitarbeitern, mit einmaliger Authentisierung Zugriff auf die Rechner und Patientenakten zu erhalten, für die sie berechtigt sind. Mit ihrer einfachen Benutzerwartung ist die Branchenlösung auf die besonders kritischen Anforderungen im Gesundheitswesen zugeschnitten: Sie ist intuitiv bedienbar und anwenderfreundlich, erlaubt eine Anmeldung per Chipkarte oder Tastatur und macht schnellen Benutzer- und Ortswechsel möglich.

Single Sign On für das Universitätsklinikum Münster

Auf den sechs Intensivstationen der Uniklinik Münster arbeiten etwa 500 Angestellte: Pflegekräfte, Ärzte, Techniker und Verwaltungsangestellte. Alle greifen auf das klinische Dokumentationssystem zu. Vor allem das medizinische Personal braucht von zahlreichen Computern in allen Räumen aus schnellen Zugriff auf die Krankenakten. IT-Sicherheitsexperte IDpendant fand die Lösung: Das skalierbare Single Sign On (SSO) OneSign von Imprivata. Das System ermöglicht es den Benutzern, sich auf jeder Krankenstation blitzschnell ein- und auszuloggen (Fast User Switching).

Installation und Wartung

Die flexible Appliance Imprivata OneSign Single Sign On war einfach und schnell zu integrieren, denn die Installation benötigt keinen Eingriff in die Infrastruktur. Bereits vorhandene Mitarbeiterkarten können für die Authentisierung genutzt werden. Das System erfordert kaum Wartungsaufwand. Neue Versionen und Profilierungen sind in wenigen Minuten installiert. Die Schulung neuer Mitarbeiter geht ebenso schnell, weil das SSO sich mehr oder weniger selbst erklärt.





klinikum.uni-muenster.de

Benefits

- Anwenderfreundlich und intuitiv bedienbar
- Rascher Wechsel von Benutzer und Standort
- Branchenlösung für Krankenhäuser
- Schnell installiert und einfach gewartet

Technische Komponenten

- Kartenlesegeräte Omnikey
- Hardware HP, Dell
- Software GE Centricity Critical Care
- One Sign Single Sign On von Imprivata

Die Herausforderungen

- Das medizinische Personal braucht schnellen und einfachen Zugriff auf aktuelle Patientendaten, denn besonders auf der Intensivstation ist die Zeit für die Patienten wichtig.
- Der Mitarbeiter soll sich über die Tastatur ein- und ausloggen können, falls er seine Chipkarte nicht zur Hand hat.
- Jeder muss an jedem Ort Zugriff auf die von ihm benötigten Daten haben, das heißt, auf allen sechs Stationen und an jedem der zahlreichen Rechner.
- Der Anwender soll sich blitzschnell an- und abmelden können.
- Optional soll ein Nutzer seine Session sogar in einen anderen Raum und auf eine andere Station mitnehmen können.

Die kritischen Anforderungen auf einer Intensivstation machen die Einführung einer Single-Sign-On-Technologie zur echten Herausforderung: Bei der Installation und Schulung können keine langfristigen Ausfälle geduldet werden. Außerdem muss sie ohne großen Aufwand benutzerfreundlich und praxistauglich sein. Das Personal auf der Intensivstation soll sich auf seine eigentlichen Aufgaben konzentrieren und neue Mitarbeiter müssen sich schnell mit dem System zurechtfinden.

Optional ermöglicht das System auch Session Roaming: Die Nutzer können mit der Chipkarte ihre Session auf eine andere Station mitnehmen. Die Desktop-Virtualisierung bietet Windows-Oberflächen mit XEN-Desktop oder VMware VDI als On-Demand-Dienst für alle Benutzer an beliebigen Standorten an.

One Sign Single Sign On für die Gesundheitsbranche

Die SSO-Lösung OneSign von Imprivata optimiert Arbeitsabläufe im Gesundheitswesen: Sie öffnet Anwendungen automatisch beim Log-In, um unnötige Klicks zu sparen. Bei Inaktivität blendet das System den Bildschirm ab und warnt, wenn ein anderer Benutzer eingeloggt ist. Anwendungen sind auch bei einem Benutzerwechsel schnell verfügbar (Fast User Switching). OneSign Single Sign On beschleunigt das Einloggen in virtuelle Umgebungen über Anwendungen von Citrix, VMware und Microsoft.

IDpendant GmbH
Edisonstraße 3
D-85716 Unterschleißheim

Telefon +49 89 3700 110-0
Fax +49 89 3700 110-10
info@idpendant.com

© IDpendant GmbH, 2013.

www.idpendant.com